

Auszug aus dem

## **WETTKAMPFREGLEMENT**

### **SWISS SNOW HAPPENING ENGELBERG 2012**

---

#### **Inhalt**

**1. Allgemeines**

**2. Riesenslalom Ski**

**3. Boardercross**

**Boardercross**

Neu: Erste Startgruppe

**4. Ski Cross**

**Ski Cross**

Neu: Erste Startgruppe

**5. Nordic Cross (Langlauf)**

**6. Telemark Sprint Classic**

**Telemark Sprint Classic**

Neu: Erste Startgruppe

**7. Big Air Contest**

**Big Air Contest Ski/TM und SB**

Neu: Schweizermeister in beiden Disziplinen. Neue Bewertung.

**8. Snowboard Slopetricks**

**9. Formationsfahren**

**10. Mannschaftswertung**

**11. Bester Schneesportler**

Belp, 01.2012/JK/fp

## 1. Allgemeines

Das **Swiss Snow Happening (SSH)** ist das Saisonabschlussfest der Schweizer Schneesportlehrer und Mitglieder von Swiss Snowsports (SSSA). Mit über 1'200 Teilnehmern an den Einzelwettkämpfen und am Formationsfahren ein „MUSS“ für jeden Schneesportprofi und -begeisterten!

Das SSH bietet unseren Mitgliederschulen- und -verbänden ebenfalls eine ideale Plattform zur Saison-Auswertung, und am Samstag Abend treffen sich die Snow Cracks an der **Swiss Snow Happening Party** zum gemeinsamen Saison-Abschluss.

### 1.1 Voraussetzung für die Teilnahme

Für die Teilnahme an den Wettkämpfen ist die Mitgliedschaft bei Swiss Snowsports Voraussetzung.

Einzelwettkämpfe: Einzelmitgliedschaft.

Formationsfahren: Kollektiv-Mitgliedschaft (Ski- und Snowboardschulen resp. Institutionen/Verbände).

Ausnahme: zugelassen werden auch ausländische Teams im Formationsfahren resp. deren Teilnehmer in den Einzelwettkämpfen, jedoch ohne Anspruch auf den Schweizermeistertitel.

#### → Wie werde ich Einzelmitglied?

Unterlagen der Ausbildung an members senden; die Rechnung für Jahresbeitrag (Fr. 50.00) und Ausweis (Fr. 20.00) muss vor dem SSH beglichen sein (Details: [www.snowsports.ch](http://www.snowsports.ch)).

### 1.2 Anmeldungen / Startgeld / Nachmeldungen / Abmeldungen

**Jeder Teilnehmer fährt auf eigenes Risiko und ist entsprechend versichert!**

Anmeldungen: [www.snowsports.ch](http://www.snowsports.ch), **1. bis 31. März 2012**

**Online-Anmeldeschluss für alle Rennen: 31. März 2012**

#### Startgeld

- Einzelfahrer: Fr. 35.00

Bei Teilnahme an mehreren Einzelwettkämpfen wird das Startgeld nur einmal berechnet.

- Formationsfahren: Fr. 250.00/Mannschaft

#### Bezahlung des Startgeldes

Die Rechnung muss vor dem Wettkampf beglichen sein.

Wenn beim Bezug der Startnummer die Zahlung bei SSSA nicht eingetroffen ist, muss

a) eine Zahlungsbestätigung vorgewiesen oder

b) die Bezahlung vor Ort gegen Aufpreis (nochmals) vorgenommen werden (= Nachinkasso)

- Einzelfahrer Fr. 45.00

Die Rückerstattung doppelt einbezahlter Startgelder erfolgt nach dem Anlass ohne Aufpreis Nachinkasso (Fr. 35.00).

### Nachmeldungen

Diese können gegen Aufpreis des Startgeldes direkt vor Ort vorgenommen werden (Anmeldeschluss **am Vortag** des Wettkampfes):

- Einzelfahrer Fr. 45.00

### Abmeldungen

Rückerstattungen der Startgebühr werden nur gegen Vorlage eines Arzteugnisses durch den Veranstalter vorgenommen.

## **1.3 Spezialfälle Anmeldungen Riesenslalom Alpin**

Qualifizierte Fahrer für die erste Startgruppe in den Kategorien Women 1 und 2 / Men 1 und 2 müssen durch die Regionalverbände gemeldet werden, Kontingent gemäss 2.4. (Anmeldeschluss 31. März 2012).

## **1.4 Qualifikation für WM**

Der Riesenslalom Alpin gilt auch als Qualifikation für darauf folgende Internationale Anlässe (WM).

## **1.5 Jury**

### **1.5.1 Wettkampfjury**

Die Wettkampfjury konstituiert sich im Vorfeld der Veranstaltung.

#### Aufgaben

- bestimmt die Juroren
- bestimmt die Disziplinenjury
- hat für die Zulassung zu den Wettkämpfen den letzten Entscheid
- ist für kurzfristige und unvorhergesehene, absolut notwendige Änderungen des Reglements und des Programmes zuständig

Die Mitglieder werden jährlich durch Swiss Snowsports neu definiert.

#### Wettkampfjury SSH 2012

- |                                    |                |                                  |
|------------------------------------|----------------|----------------------------------|
| 1. OK-Präsident                    | Heinz Anderegg |                                  |
| 2. Direktor Swiss Snowsports       | Riet Campell   |                                  |
| 3. Coach SSDT                      | Jan Kindschi   | (Verantwortlich Wettkämpfe SSSA) |
| 4. Verantwortlicher Snowboard      | Thomas Raschle | (Verantwortlich Wettkämpfe SSSA) |
| 5. Rennleiter                      | Matteo Planzer |                                  |
| 6. Ausbildungsleiter Kanton/Region | Cécile Elmiger |                                  |

### 1.5.2 Disziplinenjury

Pro Wettkampf sind im Vorfeld der Veranstaltung die Disziplinenjury und die Juroren zu bestimmen. Um einen optimalen Ablauf der Wettkämpfe zu garantieren, muss am Vortag des ersten Wettkampfes eine Sitzung mit sämtlichen Jurymitgliedern einberufen werden.

Aufgaben

- Durchführung des Wettkampfes
- Sicherheit des Wettkampf-Ablaufes
- Zulassung zu den Einzelwettkämpfen
- Entscheid über Disqualifikationen

Der Disziplinenjury gehören an:

- Disziplinenchef SSSA (der entsprechenden Disziplin)
- Rennleiter/Pistenchef
- Torwartchef
- Chef Zeitmessung

### 1.5.3 Juroren

Formationsfahren, Big Air Contest, Snowboard Slopetricks:

- Mitglieder des SSDT oder SSEP SSSA
- Koordination Coach SSDT

### 1.6 Richtlinien Wettkämpfe

Primär gilt das Wettkampfbreglement Swiss Snowsports für die Durchführung des SSH. Bei Unklarheiten ist die Wettkampfbjury SSH oder das Wettkampfbreglement von Swiss Ski zu konsultieren.

### 1.7 Start- und Ranglisten

Start- und Ranglisten haben gemäss Wettkampfbreglement Swiss Ski zu erfolgen (Angabe Disziplinenchef/Rennleiter / Pistenchef / Fahrer: Name, Vorname, Jahrgang und Schulenzugehörigkeit. Wenn keine Schulenzugehörigkeit: Swiss Snowsports).

### 1.8 Erinnerungsmedaille/Erinnerungsgeschenk

Jeder Teilnehmer an den Einzelwettkämpfen sowie am Formationsfahren erhält eine Erinnerungsmedaille oder ein Erinnerungsgeschenk.

## 10. Mannschaftswertung

### Die schnellste Ski- und Snowboardschule / Institution Swiss Snowsports.

#### 10.1 Teilnahmeberechtigung / Anmeldung

Die Mannschaft muss aus Teilnehmern der Einzelwettkämpfe (5 Personen) zusammengestellt werden und wird durch die Ski-/Snowboardschule / Institution (Kollektivmitglied Kat. A – E) namentlich vor den Wettkämpfen angemeldet. Pro Schule/Institution können mehrere Mannschaften angemeldet werden. Es wird eine Anmelde-Liste pro Mannschaft geführt.

#### 10.2 Zusammensetzung der Mannschaft

- 1 Teilnehmer Riesenslalom Ski, Piste rot (Women 1 oder Women 2 / Men 1 oder Men 2)
- 1 Teilnehmer Riesenslalom Ski, Piste blau (Women 3, 4 oder 5 / Men 3, 4 , 5 oder 6)
- 1 Teilnehmer Boardercross
- 1 Teilnehmer Nordic Event (Langlauf)
- 1 Teilnehmer Sprint Classic Telemark
- keine Doppelbesetzung (1 Teilnehmer nur in 1 Disziplin / bei mehreren Mannschaften pro Schule/Institution Teilnahme nur in 1 Mannschaft)
- mindestens eine Dame

#### 10.3 Wertung

Es wird eine Rangliste nach Rangpunkten erstellt, die sich auf die Einzelwettkämpfe bezieht. Die Rangierung erfolgt nach Anzahl gemeldeter Mannschaften.

Beispiel mit 15 gemeldeten Mannschaften:

- Rang aus Einzelwettkampf = Rangpunkt Rang 1 (erster) = 1 Punkt  
Rang 15 (letzter) = 15 Punkte
- Ausscheiden/Disqualifikation eines Teilnehmers in den Einzelwettkämpfen:  
Anzahl teilnehmende Mannschaften z.B. 15 + 1 Rangpunkt  
= 16 Punkte für diesen Teilnehmer.

#### 10.4 Disqualifikation der Mannschaft

- Teilnehmer nicht am Start
- falsche Mannschaftszusammenstellung (keine Dame im Team / Disziplin)

#### 10.5 Punktegleichstand

Bei Punktegleichstand zweier Mannschaften werden die Zeiten der beiden Riesenslalom-Fahrer pro Mannschaft zusammengezählt. Es gewinnt die Mannschaft mit der tieferen Totalzeit.

#### 10.6 Preise

Die drei besten Mannschaften erhalten einen Spezialpreis.

#### 10.7 Titel

Mannschaft mit der tiefsten Punktzahl:

**Schweizermeister Mannschaftswertung SSSA 2012**